

Unsere Leidenschaft ist es, Zeitgeschichte nicht nur zu bewahren, sondern für alle Menschen, insbesondere aus den Bereichen Journalismus, Wissenschaft, Kultur und Bildung nutzbar zu machen. Wir sind Teil der ARD! Als wichtige Instanz archivieren und dokumentieren wir historisch bedeutsame Medien. Wir wollen viele Menschen erreichen und setzen deshalb auf Digitalisierung. Im DRA denken wir neu – auch bei unserer Arbeitsweise. Wir bauen derzeit gemeinsam unsere Strukturen hin zu einer agilen Organisation um. Seien Sie dabei!



Für die Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Forschungsprojekt zwecks Text- und Audioedition zeithistorischer Quellen aus der Zeit des Nationalsozialismus suchen wir für unseren Standort Babelsberg ab 1.1.2024 einen qualifizierten

Audiotechniker (m/w/d)

mit Schwerpunkt Analyse und Bearbeitung/digitale Restauration historischer Aufnahmen (Vollzeit, zunächst befristet bis 30.9.2026)

Das Vorhaben ist Teil einer interdisziplinären Kooperation zwischen dem Institut für Zeitgeschichte, dem DRA und weiteren Forschungseinrichtungen aus den Bereichen Zeitgeschichte, Linguistik und IT. Ziel ist die streng wissenschaftsgebundene Verfügbarmachung der Reden Adolf Hitlers, die zwischen 1933 und 1945 von der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft aufgezeichnet wurden.

Ihre Hauptaufgaben:

Die Aufgaben der Stelle beinhalten die tontechnische Bearbeitung der Referenzaufnahmen für die Edition sowie die Mitarbeit bei Forschungs- und Konzeptionsarbeiten. Die Arbeiten erfolgen in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit FachkollegInnen im Hause sowie den Kooperationspartnern:

- Konzepterstellung für die audiotechnische Analyse der relevanten Aufnahmen in Hinblick auf Authentizität und Verwertbarkeit
- Technischer Vergleich verschiedener überlieferter Versionen
- Tontechnische Bearbeitung digitaler Quellen in Hinblick auf die Verbesserung von Sprachverständlichkeit und die Reduktion von technischen Störquellen
- Digitalisierung analoger Tonträger, inkl. Neueinspielung und Montage
- Entwicklung von Parametern für die zu erstellenden Referenzfassungen, unter Berücksichtigung der im Projekt gegebenen Anforderungen, zur IT-gestützten Analyse
- Kontinuierliche Begleitung des technischen Test- und Abstimmungsprozesses
- Dokumentation und Bereitstellung der Arbeitsergebnisse für alle Projektpartner, auch als Grundlage für den Kommentar zur Quellenedition

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Tontechnik oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in digitaler Audibearbeitung und Anwendung von Audioworkstations und Audiorestaurationsoftware (z.B. CEDAR Cambridge, Izotope, Wavelab)
- Erfahrung in professioneller Digitalisierung historischer Medien
- Aktive Verfolgung der neuesten audiotecnischen Entwicklungen in diesem Bereich
- Bereitschaft zur Mitwirkung bei wissenschaftlicher und technischer Dokumentationsarbeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sorgfältige, schnelle und präzise Arbeitsweise
- Hintergrundwissen über historische Audioaufzeichnungsverfahren und Medien wünschenswert
- Eigenverantwortliches und teamorientiertes Arbeiten
- Reisebereitschaft, u.a. Teilnahme an Kolloquien der Kooperationspartner

Unser Angebot:

- Mitarbeit an einem hochgradig innovativen Projekt mit der Möglichkeit, viel zu lernen, mitzuentwickeln, sich zu positionieren, ggf. auch zu publizieren
- Hochwertig ausgestattete Tonstudios mit professionellen Abhör- und Arbeitsbedingungen
- Attraktives Arbeitsumfeld in einem hoch motivierten Team
- Flexible Arbeitszeiten von 6-20 Uhr mit der Möglichkeit zum Gleitzeitabbau und Hybrides Arbeiten
- Attraktive tarifgebundene Vergütung mit 13,85 Gehältern
- 33 Tage Urlaub, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember
- Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung, Zuschuss zum ÖPNV
- Familienfreundlichkeit, Kinderzuschlag, Unterstützung bei Pflegesituationen
- Gezielte und individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Die Förderung von Chancengleichheit im Berufsleben, Vollzeitstellen (38,5 h/Woche) sind grundsätzlich teilbar

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung versehen mit dem Hinweis „**B-222-P23**“, bitte zusammengefasst in einer pdf-Datei, bis zum **26.11.2023** an dra-bewerbung@dra.de. Für erste Informationen steht Ihnen Frau Zilske, Team Personal, Tel. 0331/5812-155 gerne zur Verfügung.

Deutsches Rundfunkarchiv, Personal, Marlene-Dietrich-Allee 20, 14482 Potsdam